

Lebenslauf/ Vita

Forschungsinteressen

Klinische Psychologie der Lebensspanne und biografisches Gedächtnis, Selbstregulation: Einsicht und Handlungssteuerung, Datenstrukturen und Algorithmen: Komplexität rekursiver Systeme

Akademische Laufbahn

seit 09/2019

Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Doktorand in der Professur Entwicklungspsychologie und Klinische Psychologie der Lebensspanne, Prof. Dr. Simon Forstmeier, Universität Siegen

10/2004-03/2009

M.Sc. Wirtschaftsinformatik, Universität Duisburg-Essen

10/1988 – 09/1994

Diplom Psychologie, Schwerpunkt Klinische Psychologie, Universität Bielefeld

1989 – 1993

Studentische Hilfskraft am Fachbereich für Klinische Psychologie, Universität Bielefeld

10/1990

Vordiplom Psychologie, Universität Bielefeld

Forschungsprojekte und Veröffentlichungen

Forschungsprojekte an der Universität Siegen

RCT im Traumanalogparadigma als Längsschnittdesign. Primäranalysen folgen dem Allgemeinen Linearen Modell, sekundäre Auswertungen realisieren Modelle Verallgemeinerter Schätzgleichungen. Projektstatus: Datenauswertung abgeschlossen, Artikel in Vorbereitung.

Balancierte Zeitperspektive, Querschnittsdesign mit Alterskohorten von 18 bis 80+. Forschungsfrage ist die adäquate Messung des Konstrukts und der verbundenen Korrelate im Alterstrend. Projektstatus: Datenauswertung in Vorbereitung.

Akkulturativer Stress und relevante Resilienzfaktoren, Längsschnittuntersuchung mit korrelativem Design. Projektstatus: Datenerhebung und -auswertung in Vorbereitung.

Veröffentlichung

Lenz, H.-J., Zimmermann, S. & Forstmeier, S. (2020). Der Lebensrückblick und Traumafolgestörungen aus der Perspektive der Lebensspanne. *Trauma und Gewalt*, 14, 288-302 DOI 10.21706/tg-14-4-288

Konferenzbeitrag

Lenz, Hans-Joachim, Flöter, L., Hulsmans, N., Schmidt, M. & Forstmeier, S. (September, 2024). Immediate interventions following traumatic exposure in an analogue experiment: explorative results. Research talk, 53rd Conference of the German Psychological Association (DGPs, Germany) in Vienna, Austria

Wissenschaftliches Engagement

Entwicklungspsychologie, Klinische Psychologie der Lebensspanne; Reminiszenz und Erinnerungsstile; Attributionstheorie und attributionale Theorie; Zeit, Kontext und biografisches Gedächtnis; Psychopathologie, Einsicht und freier Wille; False-memory-Effekte; Beschwerdenuvalidierung; Natural analoge Optimierung; Datenstrukturen und Algorithmen; Aufzählbarkeit, Berechenbarkeit und Entscheidbarkeit formaler Sprachen

Weiterbildungen

seit 2020

Fachpsychologie für Rechtspsychologie BDP/ DGPs iW

01/2015-04/2018

Ausbildung zum Psychologischen Psychotherapeuten, Akademie für Verhaltenstherapie (AVT) Köln

Fachkunde

seit 2020

Sachverständiger Psychologe für Fragen der Schuldfähigkeit nach §§20, 21 StGB, der Unterbringung nach §§63, 64 StGB und der Prognose nach §§57, 67e StGB

06/2018

Approbation

04/2018

Staatsprüfung, Psychologischer Psychotherapeut, Fachkunde Verhaltenstherapie (VT) Erwachsene, Einzel- und Gruppenanwendung sowie Traumafokussierte Psychotherapie mit evidenzbasierten Verfahren der S3-Leitlinie

Mitgliedschaften

Berufsverband Deutscher Psychologinnen und Psychologen BDP

Deutsche Gesellschaft für Psychologie DGPs

Psychotherapeutenkammer NRW

LandesPsychotherapeutenkammer RLP